

Wetter

Ab morgen wieder sehr sonnig und jeden Tag etwas wärmer. Zum Ende der Woche werden dann wieder hochsommerliche Temperaturen erreicht bis ca. 30 °C.

Situation

Die meisten Betriebe am See haben heute mit der Ernte von Elstar (PCP) begonnen. Dabei werden aber meist nur wenige Früchte im Kronenbereich gepflückt. Wir rechnen aber nun in den nächsten Tagen mit einer deutlichen Verbesserung der roten Deckfarbe.

In älteren Elstar-Parzellen mit gutem Behang kann aber noch kaum etwas geerntet werden. Da bei der Sorte Gala (gut ausgedünnte Junganlagen) die Fruchtausfärbung sowie die Aufhellung der Grundfarbe bereits weit fortgeschritten ist beginnen einige Betriebe jetzt hier mit der Ernte. Nach Reifemessungen beginnt das Erntefenster für Gala in den meisten Lagen ab Anfang der kommenden Woche. Bei Conference und Lucas kann ebenfalls ab Anfang der kommenden Woche mit der Ernte begonnen werden. Bei Xenia rechnen wir ab 5./6. September mit dem Erntebeginn in Junganlagen.

Situation Folpet

Nach der Notfallzulassung für Folpan wurde nun auch ein Rückstandshöchstwert für den Wirkstoff Folpet von 6 ppm veröffentlicht. Damit könnte theoretisch nun der Einsatz dieses Fungizids als Captan-Ersatz erfolgen. Nach der öffentlichen Diskussion in der Presse über diesen Vorgang sind nun viele Abnehmer unserer Äpfel sehr beunruhigt und möchten keine mit Folpet belasteten Früchte vermarkten. Zudem könnten diese Früchte nicht ins benachbarte EU-Ausland exportiert werden, da dort dieser nationale Rückstandshöchstwert nicht gilt.

Aus diesem Grund empfehlen wir ihnen sich vor der Anwendung von Folpan auf jedem Fall mit ihrem Vermarkter abzustimmen. Die meisten Vermarktungsorganisationen am See wollen in dieser Saison keine Früchte mit diesem Wirkstoff. Zudem kommt die Festsetzung des neuen RHW von 6 ppm in dieser Saison sowieso zu spät für den Einsatz in der für Lagerschorf gefährdeten Sorte Jonagold. Es wird in der Region diskutiert ob man die Allgemeinverfügung bereits Mitte September aufheben kann und damit für die sehr späten Sorten wie Braeburn dann wieder mit Captan die Abschlussbehandlungen durchführen zu können!

Spätschorf u. Lagerschorf

Abschlussbehandlungen gegen Lagerfäulen bei Elstar und Gala sowie Wellant: Geoxe mit 0,15 kg/mKh (WZ: 3 Tage max. 2 Anwendungen)

Mittlere Reifegruppe soweit die WZ von 21 Tagen noch eingehalten werden kann: Captan

In Hopfengebieten wird der Einsatz von Folpan nicht empfohlen (mit Vermarktung absprechen)

In Hopfengebieten: Flint mit 0,05 kg/mKh (kein Delan mehr verwenden auch nicht mit halbem Aufwand), Kupfer kann phytox auslösen!

Späte Sorten (Erntebeginn in Oktober) wie Braeburn, Cameo oder Fuji: Hier kann in den Hopfenregionen letztmalig in dieser Woche nochmals mit Delan max. 0,5 kg/ha der Belag ergänzt werden!

Blattdünger-Zusatz: Als Blattdüngerzusatz empfehlen wir weiterhin kalziumhaltige Blattdünger wie Folanx bzw. Ca-Carboxylat mit 5 kg/ha oder Kalziumchlorid 2-3 kg/ha, in Kombination mit Aminosol 0,5 l/ha. Zur Verbesserung der grünen Grundfarbe kann der Zusatz von Mangan wie z. B. Lebosol Mangan 500 mit 0,3 l/ha (1-2 Anwendungen sind ausreichend) erfolgen;

Zu Verkaufen:

Fruit Tec Entlauber mit Duo Kopf einseitig mit Anbaubock, Tabletsteuerung und passender Zapfwelle für Fendt Vario. Baujahr 2020; Kontakt: 015256984610